

# Innovationen für schöne Zähne

Der Wattenscheider Zahnarzt Dr. Jörn Thiemer ist ein gefragter Experte, wenn es um das Thema Zahnimplantate geht. Im Interview erklärt er, wie permanente Fortbildung und der Einsatz neuester Technik seinen Patienten den optimalen Zahnersatz sichern.

Dr. Thiemer, Sie erhielten jüngst zwei Auszeichnungen für ihre Implantat-Vorträge und sind ein oft zitierter Experte. Seit wann beschäftigen Sie sich schon mit dem Thema?

„Nach meinem Abschluss als Zahnarzt habe ich vor etwa 20 Jahren in einer Zahnarztpraxis in Beverly Hills begonnen, mich auf Zahnimplantate zu spezialisieren. Das war dort schon Standard, hier dagegen noch kaum bekannt. Heute setzen allein wir in unserer Praxis rund 1.000 Implantate pro Jahr.“

Haben Sie dort Stars zum perfekten Lächeln verholfen?

„Stars, Produzenten – ein ‚perfect smile‘ gehört dort einfach dazu. Ich freue mich natürlich, wenn ich einen der Stars auf der Leinwand sehe. Wer behandelt wurde, ist aber vertraulich.“

Sind die USA immer noch Vorreiter für innovative Behandlungsmethoden in der Zahnmedizin?

„Absolut. Ich sehe bei meinen jährlichen Aufenthalten dort, welche neuen Verfahren echte Vorteile für den Patienten bringen. Das gilt sowohl für die Sicherheit als auch für die Qualität. Einen ganz hohen Stellenwert hat dabei auch, dass sich Patienten zunehmend schonende Verfahren wünschen. Darum haben wir als eine der ersten Praxen im Ruhrgebiet die neuartige digitale Volumetomographie (DVT) eingeführt. Damit ist eine dreidimensionale Planung der Implantate möglich. Dieses Verfahren bedeutet für den Patienten ein Plus an Sicherheit und gewährleistet einen sanften Eingriff.“

Sie führen die Titel Master of Science Orale Chirurgie und Implantologie. Was bedeutet das für den Patienten?

„Das sind die international höchsten Abschlüsse für das Fachgebiet, die ich in mehrjährigen Ausbildungen erworben habe. Patienten können sich dadurch sicher sein, von einem erfahrenen Spezialisten behandelt zu werden, der sowohl die neuesten Verfahren als auch die modernste Technik kennt und in der Praxis einsetzt.“



Dr. Jörn Thiemer, MSc, MSc, Dr. Simone Thiemer und Dr. Jan Heermann setzen auf schonende Zahnbehandlungen.

Auch ihre Praxis ThiemerHeermann wurde ausgezeichnet und ist Dental High Care Center. Wie kam es dazu?

„Wir haben uns einem strengen Auswahlverfahren unterworfen, bei dem alle Praxisbereiche zertifiziert wurden. Damit sind Behandlungsablauf und Qualitätskriterien festgeschrieben und werden von den Universitäten Marburg und Hannover regelmäßig unabhängig überprüft.“

Gibt es aktuell Innovationen in der ästhetischen Zahnmedizin, die aus den USA zu uns kommen?

„Wir setzen als eine der ersten Praxen ein neues Verfahren ein, um verfärbte Zähne, Lücken, abgebrochene Ecken oder schiefe Zähne unsichtbar zu machen. Ohne Bohren, Schleifen und völlig schmerzfrei. Dabei werden sogenannte *Lumineers*, hauchdünne Schalen aus High-Tech-Keramik, absolut fest auf die vorhandenen Zähne geklebt. Nach der Fertigung kann der Patient das Ergebnis sogar probetragen, bevor es fest eingesetzt wird. Wir sind sehr froh, mit dieser Neuheit eine weitere exzellente Lösung für Ästhetikwünsche anbieten zu können.“